



Niederschrift

Gremium:	Ausschuss für Jugend, Sport, Soziales, Kultur und Bildung		
Sitzungsnummer:	JSSKB 18/78	Sitzungsdatum:	02.07.2018
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr	Sitzungsende:	22:30 Uhr
Sitzungsraum:	Sitzungssaal im Rathaus Tornesch, Wittstocker Str. 7		

Anwesende Mitglieder

Sitzungsleitung

Herr Horst Lichte - SPD Tornesch Ausschussvorsitzender

Gremienmitglieder

Herr Hans-Jürgen Brede - B90/GRÜNE Ausschussmitglied
Tornesch

Herr Henrik Haeder - FDP Tornesch Ausschussmitglied

Herr Lars Janzen - B90/GRÜNE Tornesch Ausschussmitglied

Herr Daniel Kölbl - CDU Tornesch Ausschussmitglied

Herr Steffen Kretschmer - SPD Tornesch Ausschussmitglied

Frau Elena Mohr - CDU Tornesch Ausschussmitglied

Herr Kai Schmidt - CDU Tornesch Ausschussmitglied

Herr Justus Schmitt - CDU Tornesch Ausschussmitglied

Teilnehmer Kraft Amt

Frau Sabine Köhler - Bgm.in Tornesch Bürgermeister

Verwaltung

Frau Marion Grün - Verwaltung Tornesch Amtsleiterin zu TOP 14

Frau Katja Koch - Verwaltung Tornesch Fachdienstleiterin

Herr Hans Krohn - Verwaltung Tornesch Verwaltungsmitarbeiter zu TOP 7

Frau Caroline Schultz - Verwaltung Tornesch Fachdienstleiterin

Herr Holger Klein - Verwaltung Tornesch Verwaltungsmitarbeiter zu TOP 12 und 13

Frau Elen Kölln - Verwaltung Tornesch Verwaltungsmitarbeiterin

Frau Claudia Meinert - Verwaltung Tornesch Protokollführerin

Frau Angelika Timm - Verwaltung Tornesch Empfang

Gäste

Herr Helmut Rahn - B90/GRÜNE Tornesch Gast
Berit Kolb bis TOP 13

Tagesordnung:

TOP	Betreff	Vorlage
Öffentlicher Teil		
1	Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	
2	Einwohnerinnen- und Einwohnerfragestunde	
3	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 19.03.2018	
4	Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse	
5	Berichte der Verwaltung	VO/18/150
6	Anfragen von Ausschussmitgliedern	
7	Beteiligung der Kinder und Jugendlichen gemäß § 47f Gemeindeordnung wegen der Neueinrichtung eines Kinderspielplatzes am Forellenring im Wohngebiet "Tornesch am See"; Vorstellung der Ausführungsplanung und Beschlussfassung über die Umsetzung	VO/18/144
8	Neukonzeption und Neuausrichtung der Stadtbücherei Tornesch mit den ihr angegliederten Serviceeinheiten	VO/18/152
9	Jahresrechnungen 2017 der Tornescher Kindertagesstätten	VO/18/140
10	Mittagstisch in Kindertagesstätten; hier: Festsetzung des Teilnahmebeitrages für das Kindergartenjahr 2018/2019	VO/18/139
11	Einstellung der Übernahme einer freiwilligen Sozialstaffel für Tornescher Kinder bei Betreuung in einer Kindertagesstätte und in Tagespflege innerhalb des Kreises Pinneberg ab 01.08.2018	VO/18/141
12	Vorstellung des Konzeptes für die Weiterentwicklung von Lehr- und Lernzielen im Bereich der multimedialen Bildung der Grundschulen der Stadt Tornesch hier: Fritz-Reuter-Schule	VO/18/146
13	Vorstellung des Konzeptes für die Weiterentwicklung von Lehr- und Lernzielen im Bereich der multimedialen Bildung der Grundschulen der Stadt Tornesch hier: Johannes-Schwennesen-Schule	VO/18/151
Nicht öffentlicher Teil		
14	Berichte der Verwaltung	VO/18/162
15	Anfragen von Ausschussmitgliedern	
16	Auftragsvergabe für eine Schulraumbedarfsuntersuchung	VO/18/147

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Beschluss:

Die vorgeschlagene Tagesordnung zur Reihenfolge der öffentlichen Tagesordnungspunkte 1 bis 12 wird in geänderter Form beschlossen. Die Beratung und Beschlussfassung der Tagesordnungspunkte 14-16 in nichtöffentlicher Sitzung wird wie vorgeschlagen beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen	0 Nein-Stimmen	0 Enthaltungen
---------------------	-----------------------	-----------------------

TOP 2 Einwohnerinnen- und Einwohnerfragestunde

Beratungsverlauf:

Es werden keine Fragen mitgeteilt.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 19.03.2018

Beschluss:

Gegen die Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport, Soziales, Kultur und Bildungswesen vom 19.03.2018 werden keine Einwendungen erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

Abstimmungsergebnis:		
9 Ja-Stimmen	0 Nein-Stimmen	0 Enthaltungen

TOP 4 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Beratungsverlauf:

Herr Lichte informiert die Anwesenden darüber, dass für die Beseitigung einer Softwareproblematik an der Fritz-Reuter-Schule der Ausgabe überplanmäßiger Haushaltsmittel in Höhe von 1.200,00 € zugestimmt wurde.

TOP 5 Berichte der Verwaltung

Beschluss: Kenntnisnahme

Beratungsverlauf:

Der Ausschussvorsitzende nimmt Bezug auf den vorliegenden schriftlichen Bericht der Verwaltung.

Zu Ziffer 4: Auf Nachfrage von Frau Mohr teilt Frau Kählert mit, dass für die bedarfsgerechte Platzvergabe an Kinder vorwiegend erwerbstätiger Eltern für die Übergangsguppe an der Fritz-Reuter-Schule eine ganztägige Betreuungszeit von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr zuzüglich Frühdienst von 7.30 Uhr sowie Spätdienst von 16.00 bis 16.30 Uhr vorgesehen ist.

Zu Ziffer 5: Auf Nachfrage von Herrn Kretschmer informiert Frau Kählert, dass zusätzlich zu dem geplanten Neubau der Kindertagesstätte „Seepferdchen“ Alternativen für eine Erweiterung bestehender Kindertagesstätten geprüft werden sollen. Nachteile dieser Option bestehen allerdings darin, dass die Vorarbeiten vergleichbar sind mit einem Anbau in konventioneller Bauweise. Darüber hinaus muss aufgrund der derzeit bestehenden Nachfrage von tendenziell hohen Anschaffungskosten ausgegangen werden. Herr Kretschmer merkt an, dass in der Gemeinde Hetlingen bereits Betreuung in zweckgerechten

„Modulen“ stattfindet. Daher regt er an, Erfahrungswerte im Hinblick auf Praktikabilität sowie Kosten auch beim Amt Geest und Marsch Südholstein in Moorrege anzufordern.

Sprachförderungs- und Integrationsvertrag Schleswig-Holstein:

Auf Nachfrage von Herrn Brede teilt die Schulleiterin der Fritz-Reuter-Schule, die als Zuhörerin anwesend ist, mit, dass für etwa 20 Schülerinnen und Schüler ein Förderbedarf in der an der FRS eingerichteten „DaZ-Klasse“ bestehe.

TOP 6 Anfragen von Ausschussmitgliedern

Beratungsverlauf:

Herr Kretschmer teilt mit, dass ihm bekannt sei, dass einzelne Jugendliche aus Tornesch Interesse haben, sich künstlerisch zu engagieren. Er fragt an, ob an der Skateranlage am Esinger Weg eventuell ein „Graffiti-Projekt“ angeboten werden könnte. Frau Kählerlert schlägt eine Kontaktaufnahme durch die Jugendlichen mit dem Leiter des Jugendzentrums vor. Sollten sich ausreichend „talentiertere“ Akteure zusammenfinden, wäre zu prüfen, an welchem Standort ggfs. eine Fläche für die Umsetzung der Gestaltungswünsche zur Verfügung gestellt werden kann.

TOP 7 Beteiligung der Kinder und Jugendlichen gemäß § 47f Gemeindeordnung wegen der Neueinrichtung eines Kinderspielplatzes am Forellenring im Wohngebiet "Tornesch am See"; Vorstellung der Ausführungsplanung und Beschlussfassung über die Umsetzung

Beschluss:

Den vorgestellten Planungen wird zugestimmt. Die Verwaltung wird gebeten, die Umsetzung zügig vorzunehmen, damit eine Inbetriebnahme dieser Spielfläche noch in diesem Jahr möglich ist.

Abstimmungsergebnis:		
9 Ja-Stimmen	0 Nein-Stimmen	0 Enthaltungen

Beratungsverlauf:

Herr Krohn verweist auf die vorliegende Beschlussvorlage nebst Anlagen und ergänzt diese mündlich indem er über den Verlauf der Kinder- und Jugendbeteiligung am 07.06.2018 berichtet. Mehrheitlich geäußerte Wünsche- und Anregungen konnten überwiegend berücksichtigt werden und sind in der nun vorliegenden aktualisierten Entwurfsplanung enthalten. Die Grundlagen der Planung werden mittels einer EDV-gestützten Beamer-Präsentation anschaulich vorgestellt. Nachfragen werden beantwortet, Einwände werden nicht mitgeteilt, so dass der Ausschussvorsitzende um Abstimmung lt. Beschlussvorschlag bittet.

TOP 8 Neukonzeption und Neuausrichtung der Stadtbücherei Tornesch mit den ihr angegliederten Serviceeinheiten

Beschluss:

1. Der Neukonzeption der Aufbauorganisationen der Stadtbücherei Tornesch, des Kreismedienzentrums in Tornesch und der Schulmedienverwaltung für die KGST nebst Neuordnung der Bestände, veränderter Raum- Bestandskonzeptionen, neuem Veranstaltungskonzept und entsprechend verändertem Personalbedarf 2018 wird zugestimmt.

2. Die Bücherei wird beauftragt Ideen für eine neue Namensgebung der Bücherei nebst aller verbundenen Institutionen zu sammeln und dem Ausschuss zur Beschlussfassung vorzustellen.
3. Der Stundenmehrbedarf ab 01.07.2018 ist zum Nachtragshaushaltsplan der Stadt Tornesch für das Jahr 2018 anzumelden, wird jedoch bereits umgesetzt.

Abstimmungsergebnis:		
6 Ja-Stimmen	1 Nein-Stimmen	2 Enthaltungen

Beratungsverlauf:

Herr Lichte nimmt Bezug auf die Beschlussvorlage und bittet um Wortmeldung. Die Ausschusmitglieder danken Herrn Harbeck für die Ausarbeitung der Neukonzeption und die daraus hervorgehenden Informationen. Herr Haeder und Herr Schmitt bitten um ergänzende Erläuterungen über ggfs. erforderliche Lizenzvergaben sowie einen EDV-Support durch die Verwaltung. Diese werden von Herrn Harbeck sowie Herrn Klein vorgestellt.***) Im Anschluss erfolgt eine ausführliche Aussprache über den Beschlussvorschlag der Verwaltung. Herr Kölbl schlägt vor, über die Stundenerhöhung lt. Ziff. 3 des BV erst im nächsten Jahr zu entscheiden, wenn die neue EDV implementiert ist. Herr Schmitt schließt sich diesen Ausführungen an und spricht sich für eine getrennte Abstimmung zu Ziffer 1-3 aus. Herr Janzen und Herr Lichte befürworten den Beschlussvorschlag ohne Änderungen. Daraufhin erfolgt die Abstimmung.

**))

Anmerkung der Verwaltung:

Zu diesem TOP ist die Power-Point-Präsentation der Stadtbücherei Tornesch als nichtöffentliche Anlage angefügt. Diese Ausarbeitung ist zunächst als vorläufiger Entwurf zu betrachten und kann sich in Bezug auf die Apps für die Schulen ggfs. noch verändern.

TOP 9 Jahresrechnungen 2017 der Tornescher Kindertagesstätten

Beschluss:

1. Den vorliegenden Jahresrechnungen 2017 der AWO Schleswig-Holstein gGmbH, des DRK Kreisverbandes e.V., der Ev.-luth. Kirchengemeinde Tornesch, sowie dem Verwendungsnachweis der WABE e.V. Hamburg wird zugestimmt.
2. Der überplanmäßigen Bereitstellung zum Ausgleich der Defizite aus dem Jahr 2017 im Gesamtbetrag von 110.350,59 € für die Kindertagesstätten AWO Merlinweg+AS Bonhoefferhaus, AWO Lüttkamp, Ev.-luth. Kindertagesstätte und dem DRK Friedlandstraße wird zugestimmt.
3. Für die WABE Kindertagesstätte wird eine Bereitstellung zusätzlicher Mittel für das Jahr 2017 geprüft, sobald die endgültigen Bescheide über die Landesförderung der pädagogischen Personalkosten in Kindertageseinrichtungen vorliegen.

Abstimmungsergebnis:		
9 Ja-Stimmen	0 Nein-Stimmen	0 Enthaltungen

Beratungsverlauf:

Ergänzend zu der Beschlussvorlage berichtet Herr Lichte kurz über die im Rahmen der Beiratssitzungen erfolgten Aussprachen über die Jahresabschlüsse 2017 der einzelnen Einrichtungen. Auf Nachfrage von Herrn Janzen erläutert Frau Kählert das derzeitige Finanzierungsmodell der Defizitabdeckung durch die Städte und Gemeinden sowie die bereits mehrjährig bestehende Abrechnungsproblematik im Rahmen der Mitfinanzierung des Landes Schleswig-Holstein durch den Kreis Pinneberg.

TOP 10 Mittagstisch in Kindertagesstätten; hier: Festsetzung des Teilnahmebeitrages für das Kindergartenjahr 2018/2019

Beschluss:

1. Der Beitrag für die Teilnahme am Mittagstisch in den Tornescher Kindertagesstätten beträgt ab dem 01.08.2018 unverändert monatlich 58,00 € pro Teilnehmer/in.
2. Der zu berechnende Elternbeitrag für Krippenkinder, die das 1. Lebensjahr noch nicht vollendet haben und am Mittagstisch teilnehmen, wird weiterhin um 50 % ermäßigt, so dass bis einschließlich des Monats der Vollendung des 1. Lebensjahres ein Kostenbeitrag in Höhe von 29,00 € monatlich zu berechnen ist.
3. Für alle Kinder, die in einem Betreuungsangebot ohne Mittagstisch aufgenommen sind, beträgt die zusätzliche Getränkepauschale ab 01.08.2018 unverändert 3,00 € monatlich.

Abstimmungsergebnis:		
9 Ja-Stimmen	0 Nein-Stimmen	0 Enthaltungen

Beratungsverlauf:

Nach kurzer Aussprache über den Sachverhalt lt. Beschlussvorlage erfolgt die Abstimmung über den Beschlussvorschlag der Verwaltung.

TOP 11 Einstellung der Übernahme einer freiwilligen Sozialstaffel für Tornescher Kinder bei Betreuung in einer Kindertagesstätte und in Tagespflege innerhalb des Kreises Pinneberg ab 01.08.2018

Beschluss:

Die Übernahme der zusätzlichen freiwilligen Sozialstaffel durch die Stadt Tornesch wird ab 01.08.2018 aufgrund der verbesserten Förderung des Kreises Pinneberg lt. Änderung der Satzung über die Kindertagesbetreuung in Kindertagespflege und Kindertageseinrichtungen im Kreis Pinneberg eingestellt.

Abstimmungsergebnis:		
9 Ja-Stimmen	0 Nein-Stimmen	0 Enthaltungen

Beratungsverlauf:

Herr Lichte ergänzt die Ausführungen der Beschlussvorlage indem er kurz über die Historie der Gewährung des „KiTa-Taler's“ bis 31.12.2016 sowie einer zusätzlichen freiwilligen Sozialstaffel durch die Stadt Tornesch berichtet. Nach kurzer Aussprache über den Beschlussvorschlag der Verwaltung erfolgt die Abstimmung hierüber.

TOP 12 Vorstellung des Konzeptes für die Weiterentwicklung von Lehr- und Lernzielen im Bereich der multimedialen Bildung der Grundschulen der Stadt Tornesch hier: Fritz-Reuter-Schule

Beschluss:

Das vorgestellte Konzept für die Weiterentwicklung von Lehr- und Lernzielen im Bereich der multimedialen Bildung der Grundschulen der Stadt Tornesch, hier Fritz-Reuter-Schule, wird zur Kenntnis genommen und die in den unter 211500/527111 eingestellten Mittel im Haushaltsplan 2018 werden frei gegeben, so dass das Konzept umgesetzt werden kann.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen	0 Nein-Stimmen	0 Enthaltungen
---------------------	-----------------------	-----------------------

Beratungsverlauf:

Der Ausschussvorsitzende nimmt Bezug auf die vorliegende Beschlussvorlage und bittet um Aussprache. Herr Haeder führt aus, dass er für beide Schulen ein vergleichbares Konzept empfiehlt, damit die Schülerinnen und Schüler der Tornescher Grundschulen keine unterschiedlichen Lerninhalte vermittelt bekommen. Die Schulleiterin der FRS, die als ZuhörerIn an dieser Sitzung teilnimmt, informiert die Ausschussmitglieder darüber, dass die Schulen über unterschiedliche EDV-Ausstattungen verfügen und regionale Unterschiede im Bereich der Belastbarkeit des Internets bestehen. Das vorliegende Konzept ist insbesondere vor dem Hintergrund einer Machbarkeit entstanden, wobei auch berücksichtigt werden müsse, dass entsprechend befähigtes Lehrpersonal vorhanden ist, diese neuen Lerninhalte zu vermitteln. Eine weitere Optimierung sowie Planung zukünftiger Ziele könne, nachdem erste Erfahrungen aus der Einführung bekannt sind, zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen. Im Anschluss an diese Ausführungen wünschen alle Ausschussmitglieder einen vergleichbaren Standard sowie einheitliche Lernziele an den Tornescher Grundschulen. Im Hinblick auf ein möglichst vergleichbares vorhandenes Grundlagenwissen der Tornescher Grundschülerinnen und Grundschüler beim Übergang in die weiterführenden Schulen bittet Frau Werner die Verwaltung und die Schulleitungen hierfür um weiteres Engagement. Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen erfolgt die Abstimmung lt. Beschlussvorschlag.

TOP 13 Vorstellung des Konzeptes für die Weiterentwicklung von Lehr- und Lernzielen im Bereich der multimedialen Bildung der Grundschulen der Stadt Tornesch hier: Johannes-Schwennesen-Schule

Beschluss:

Das vorgestellte Konzept für die Weiterentwicklung von Lehr- und Lernzielen im Bereich der multimedialen Bildung der Grundschulen der Stadt Tornesch, hier Johannes-Schwennesen-Schule, wird zur Kenntnis genommen und die in den unter 211300/527111 eingestellten Mittel im Haushaltsplan 2018 werden frei gegeben, so dass das Konzept umgesetzt werden kann.

Abstimmungsergebnis:		
9 Ja-Stimmen	0 Nein-Stimmen	0 Enthaltungen

Beratungsverlauf:

Die Beratung über die Vorstellung des Konzeptes für die Weiterentwicklung von Lehr- und Lernzielen im Bereich der multimedialen Bildung der Grundschulen der Stadt Tornesch für die Johannes-Schwennesen-Schule ist inhaltlich gemeinsam im Rahmen der Beratung des vorangegangenen Tagesordnungspunktes für die Fritz-Reuter-Schule erfolgt.

Tornesch, den 18.09.2018

Horst Lichte
Vorsitzende(r)

Claudia Meinert
Protokollführer(in)